

Wikileaks enthüllt E-Mails von Hillary Clintons Wahlkampfleiter: „Vatikan hat geheime Kenntnis über außerirdische Intelligenz“

[Veröffentlicht auf Katholisches.Info am 12.10.2016](#)



Hillary Clinton und Edgar Mitchell: "Vatikan hat Kenntnis von der Existenz außerirdischer Intelligenz"

(Rom/Washington) Der Vatikan habe, laut den jüngsten Indiskretionen von Wikileaks, Kenntnis von der Existenz außerirdischen Lebens.

Dieser Meinung ist jedenfalls Hillary Clintons Wahlkampfleiter John Podesta.

► In einigen E-Mails zwischen dem Wahlkampfmanager der demokratischen Präsidentschaftskandidatin und dem US-

Astronauten Edgar Mitchell, ist die Rede von einem unmittelbar bevorstehenden Krieg im Weltall. Zudem wird darüber spekuliert, daß der Vatikan offenbar geheime Kenntnisse über die Existenz von außerirdischem Leben habe.

Die 2006 gegründete Internetplattform Wikileaks enthüllt seit 2007 anonym zugespielte Geheimdokumente aus Regierungs- und anderen Führungskreisen. Soeben veröffentlichte Wikileaks eine zweite Serie von E-Mails von Clintons Wahlkampfmanager Podesta.

Dazu gehört auch elektronische Korrespondenz zwischen Podesta und dem bekannten Astronauten Edgar Dean Mitchell aus dem Jahr 2015, der sich darin überzeugt gibt, daß der Papst über die Existenz von außerirdischer Intelligenz Bescheid wisse.

► John Podesta ist ein einflußreicher Mann



Edgar Dean Mitchell: Mission Apollo 14

John David Podesta war bereits unter Hillary Clintons Mann, Bill Clinton, Stabschef im Weißen Haus. Er ist Vorsitzender der 2003 gegründeten linken „Denkfabrik“ Center for American Progress mit Sitz in Washington DC, die von ehemaligen Mitarbeitern der Regierung von Bill Clinton ins Leben gerufen wurde. Zu den Groß Spendern der „Denkfabrik“ gehören die kapitalkräftigsten Privatstiftungen der USA, darunter die Ford Foundation, The Hutchins Family Foundation, Sandler Foundation, die Joyce Foundation, in deren Vorstand der amtierende US-Prä-

sident Barack Obama von 1994-2002 saß, die Bill and Melinda Gates Foundation und die Hewlett Foundation, die beide zu den größten Privatfinanciers des Abtreibungskonzern Planned Parenthood gehören, und mit einem Betrag zwischen einer halben und einer Million Dollar auch die Botschaft der Vereinigten Arabischen Emirate.

Podesta ist ein mächtiger Mann. Er hatte entscheidenden Einfluß auf die Personalauswahl, als *Barack Obama* im Januar 2009 ins Weiße Haus einzog. Von 2013 bis April 2015 war er offizieller Präsidentenberater. Seither leitet und organisiert er den Präsidentschafts-Wahlkampf von *Hillary Clinton*.

► „Wir standen noch nie so nahe vor einem Krieg im Weltall“

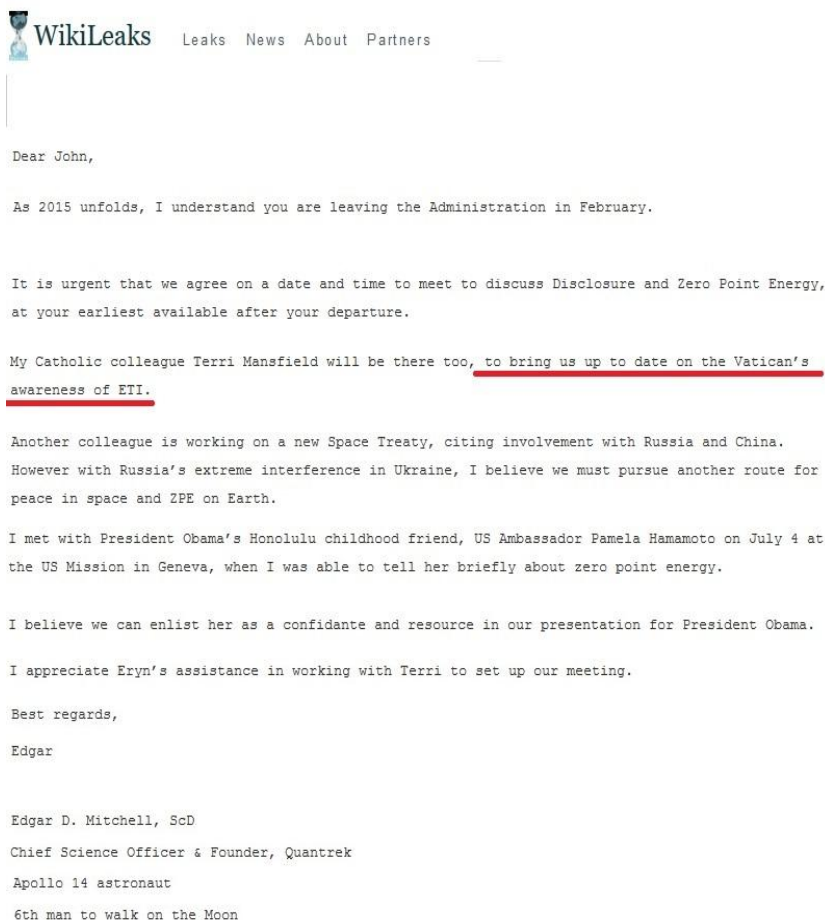
Mitchell, der am 4. Februar 2016 in West Palm Beach in Florida gestorben ist, äußerte sich in den E-Mails besorgt über einen möglichen Weltraumkrieg, weil „*sich der Wettlauf ins All aufheizt*“. Mitchell, der offensichtlich bis zu seinem Tod als Berater von Hillary Clinton herangezogen wurde, schreibt in einer E-Mail:

- ◆ *„Wir standen noch nie so nahe vor einem Krieg im Weltall. Der Großteil der Satelliten, die um die Erde kreisen, gehört den USA, China und Rußland und die jüngsten Tests der Anti-Satelliten-Waffen, mildern den Faktor Angst nicht“.*

Laut der von *Wikileaks* enthüllten E-Mails aus dem engsten Mitarbeiterstab von Hillary Clinton, seien die Außerirdischen bereit, den Menschen zu helfen. Es wird jedoch die Befürchtung geäußert, sie könnten gewalttätige Neigungen haben.

► „Um uns über das Wissen des Vatikans über außerirdische Intelligenz zu informieren“

Der vor kurzem verstorbene Astronaut ist in den E-Mails der Überzeugung, daß der Vatikan über wichtige Kenntnisse verfüge, weshalb er seinen „*katholischen Kollegen Terri Mansfield*“ zu einem Treffen mit Podesta hinzuziehen werde, „*um uns über das Wissen des Vatikans über außerirdische Intelligenz zu informieren*“.



WikiLeaks Leaks News About Partners

Dear John,

As 2015 unfolds, I understand you are leaving the Administration in February.

It is urgent that we agree on a date and time to meet to discuss Disclosure and Zero Point Energy, at your earliest available after your departure.

My Catholic colleague Terri Mansfield will be there too, to bring us up to date on the Vatican's awareness of EII.

Another colleague is working on a new Space Treaty, citing involvement with Russia and China. However with Russia's extreme interference in Ukraine, I believe we must pursue another route for peace in space and ZPE on Earth.

I met with President Obama's Honolulu childhood friend, US Ambassador Pamela Hamamoto on July 4 at the US Mission in Geneva, when I was able to tell her briefly about zero point energy.

I believe we can enlist her as a confidante and resource in our presentation for President Obama.

I appreciate Eryn's assistance in working with Terri to set up our meeting.

Best regards,

Edgar

Edgar D. Mitchell, ScD
Chief Science Officer & Founder, Quantrek
Apollo 14 astronaut
6th man to walk on the Moon

Mitchell zeichnete seine E-Mails als „*Chief Science Officer & Founder, Quantrek*“, „*Apollo 14 Astronaut*“ und als „*6th man to walk on the Moon*“.

Bereits während der Apollo-14-Mission führte er Experimente zur Bewußtseinsveränderung durch. Seit den 1970er Jahren beschäftigte er sich mit Parapsychologie u. außerirdischer Intelligenz.

Mitchell gehörte 2007 zu den prominenten Unterzeichnern eines Aufrufs zur Schaffung eines *Weltparlaments* oder *UN-Parlaments*. Eine Idee, die vom *Europäischen Parlament* unterstützt wird.

E-Mail von Edgar Mitchell an John Podesta

Am Ende bleiben einige ernste und weniger ernste Fragen:

- ? **Mit welchen Beratern umgibt sich Hillary Clinton, die vielleicht bald das mächtigste Amt der Welt innehaben könnte?**
- ? **Mit was für Fragen beschäftigt sich die höchste politische Führungsebene?**
- ? **Was ist „außerirdische Intelligenz“, wenn nicht Gott?**
- ? **Wer also, wenn nicht der Vatikan, sollte „Kenntnis“ von der „Existenz außerirdischer Intelligenz“ haben?**

Text: Andreas Becker

Bild: Wikicommons/Wikileaks (Screenshot)